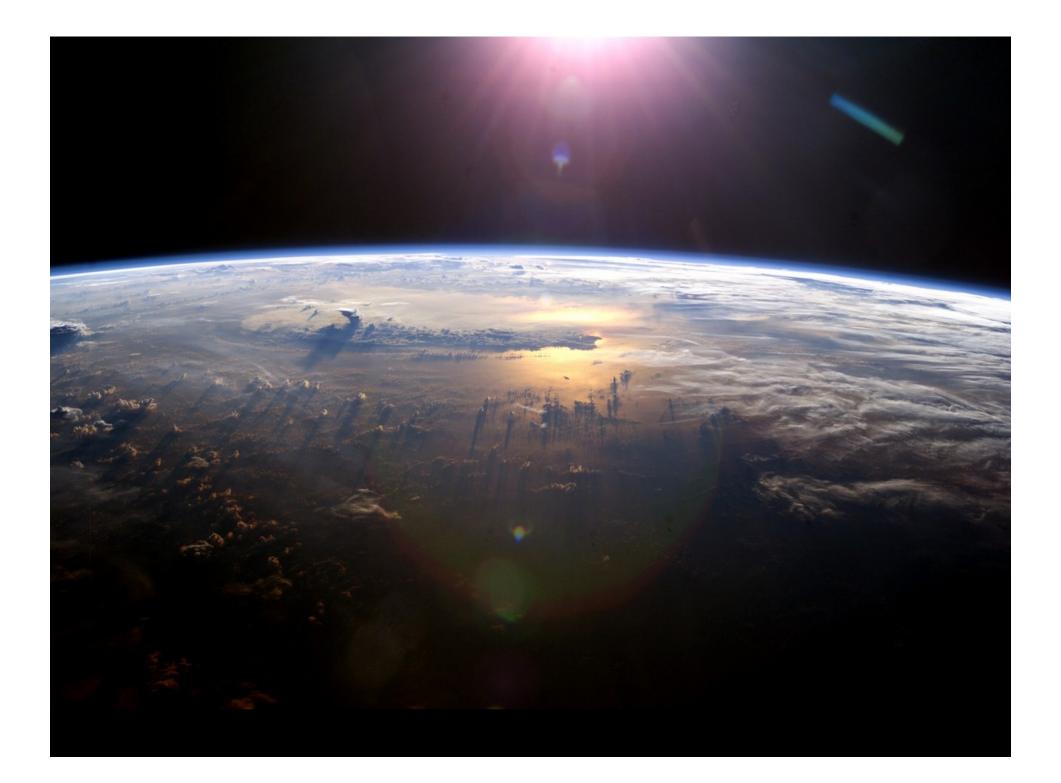
Biomimetische Chemie: Lösungen für den Planeten Erde

Markus Antonietti

Max Planck Institute of Colloids and Interfaces Research Campus Golm, D-14424 Potsdam







Menschheit 2020/2050?

Vor uns: Probleme auf der Megaskala bestimmen den Gang der Welt:

- Der Hunger nach Energie
 Bis 2030: nochmals 50 % Verbrauchssteigerung
- Der Rohstoffwandel
- Die CO2-/Klimakrise
- Alles Neue: bitte natürlich nachhaltig



Wissenschaft 2020/2050!

solche Herausforderungen können/müssen von der Wissenschaft adressiert werden

- Neue Energiesysteme
- CO₂-Minderungs/Vermeidungstechnologien
- I-Energy (dezentral, autark, vernetzt)
- Integrative Technologien, Hand in Hand mit der Natur

Eine Bilanz: Solares Energiepotential

Theoretisch: ~ 120000 TW Solarenergie fallen auf die Erdoberfläche

Verbrauch 2000: ~ 13 TW (Sonnenenergie 1 Stunde...)

Projektion 2050: ∼ 28 – 35 TW weltweit

Photosynthese in der Natur: ~ 125 TW weltweit

Natürliche Photosynthese: recht "ineffizient" in der Energie-Fixierung:

ca. 0.3 %!!!

Künstliche Photosynthese:

"Die Umwandlung von Lichtenergie mit einer Maschine in chemische Energiespeichermoleküle wie Wasserstoff, Zucker, Alkohol, Erdgas… im "künstlichen Baum" …

Ziel: 10 % Effizienz (300 t Methanol/ha)

Dan Nocera (MIT): "I-Energy"



from: www.treehugger.com

Biomimetik für Materialien und Stoffchemie

Natur: eine endlose Quelle von Inspiration
Moleküle, Systeme, Hierarchien, Prinzipien,
Prozesse

Vereinfachung, Anpassung, Ausdehnung.

Alpha to omega (der Zeitpunkt Null)



Theia und Hyperion:

Die Geburt von Erde und Mond

Symphonisch: der Anfang

Hadean erster Quartz 4.4 Ga

- nach 150 Ma: Land, Ozeane, Erdkruste
- eine schrecklicher Platz: Säure, voll mit Eisen 20 bar
 Druck, wahrscheinlich 200 °C, Vulkane, dichte Wolken
 Hadean ≈ "wie die Hölle"
- Atmosphäre: CH4, CO2, CO, NH3, H2O, H2S, HCN, (O2)

Leben?

Erste Indizien im Isua "supercrustal belt", Grönland

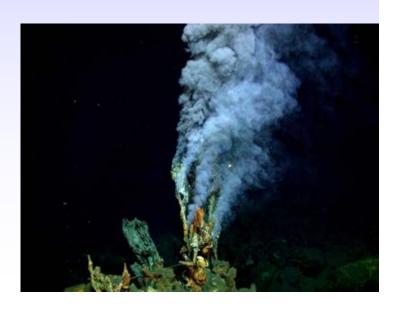
- ¹²C/¹³C-ratio, Biomasse -20 30, natural -5.5, dort -18
- CO2-Metabolisierung!
- 3.85 Ga alt!!!
- Erste Black shales: 3.2 Ga...

Molecular "fossils"

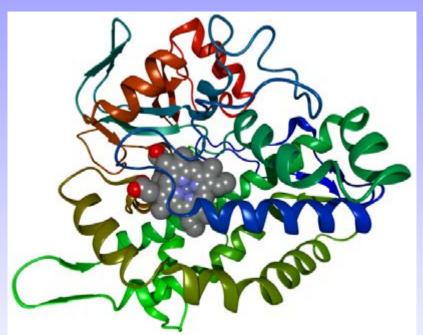
- o Adenin
- o Nucleinsäurens
- o Einige enzyme6 8 Aminosäurens
- o Fe/NiS clusters
- o Zucker??

(Murray meteorite CC enthält Zucker), Formose Reaction

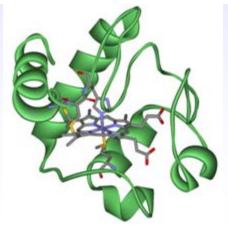




Künstliche Photosynthesis,



$$CH_3$$
 $CH=CH_2$
 CH_3 $CH=CH_2$
 CH_3 $CH=CH_2$
 CH_3
 CH_3



• Cytochrome C

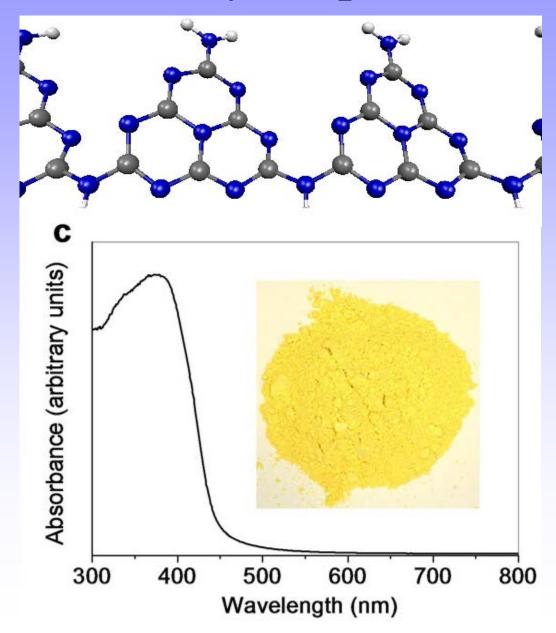
Eine Harnstoff-Chemie hin zu Melon und graphitischem C₃N₄

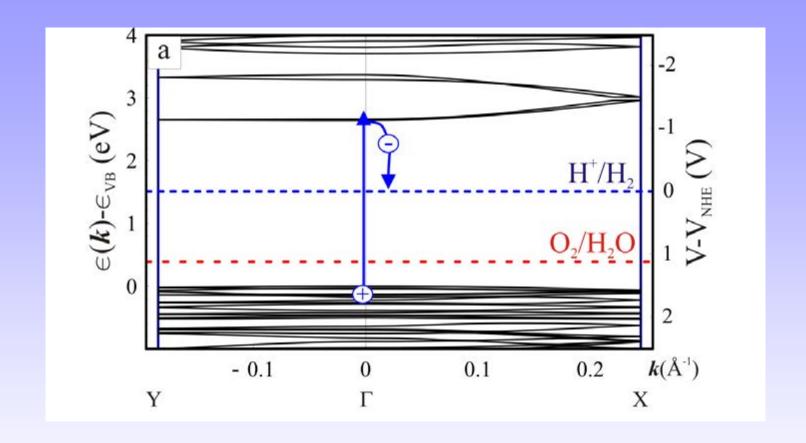
Liebig, **1834**

Jürgens et al., JACS 2003

Liu et al., Science 1989

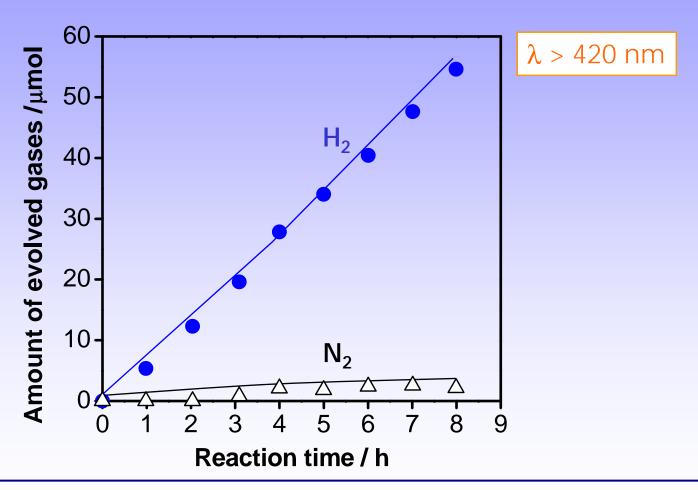
Melon: (Poly-(heptazine)imine)





Bandlagen: ideal für die photochemische Wasserspaltung

H_2 evolution on Pt (0.5 wt%)-loaded C_3N_4



Catalyst, 0.1 g, Reactant solution, aqueous triethanolamine solution 100 mL 10 vol.%; Reaction vessel, Pyrex top irradiation-type; Light source, xenon lamp (300 W) attached with a cutoff filter

Der künstliche Baum tree...





Bestandsaufnahme: Das "CO₂-problem" von einem Chemiker bilanziert

- Weltölproduktion 4 km³
- Wert 1.8 Billionen Euro
- erzeugt politsche Instabilität und Ungerechtigkeit
- Öl generiert $\sim 15 \text{ GT CO}_2 \text{ pro Jahr --} > \text{Klimawandel}$
- Terrestrische Welt-Biomasse 120 km³
- 6,7 % der Biomasse genug, um Öl-basiertes CO₂ zu kompensieren
- 11 % der Biomasse auf Äckern

"persönlicher Fußabdruck" 3.0 Tonnen

Bedarf an CO2-negativen Technologien & Produkten

Kosten: nicht mehr als 180 G€

Hydrothermale Karbonisierung

Ein Verfahren, um Pflanzenmasse

- in chemische Rohstoffe
- in Polymere
- In Kohlenstoffe zu verwandeln
- Alles in Wasser
 - → Kolloid- und Grenzflächenchemie
- Carbon efficiency ≈ 1

Friedrich Bergius beschrieb 1913 die elementaren Schritte der HTC

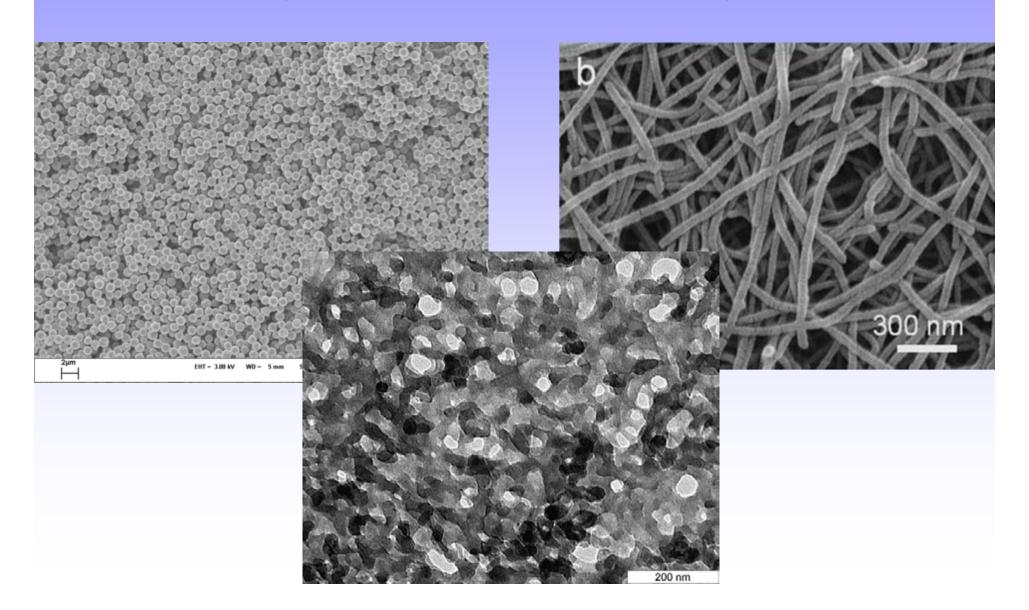
HTC

Dehydratisierung von Kohlehydraten

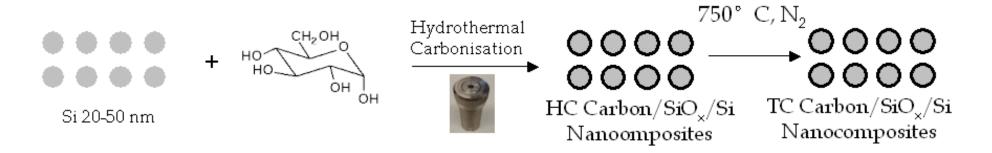
- bei 180 °C 230 °C
- für 2 16 h's
- $C_6H_{12}O_6 \longrightarrow C_6H_6O_3 + 3 H_2O \longrightarrow C_6H_2O + 5 H_2O$
- preiswert (ca. 180 €t biomass)
- führt zu nützlichen Materialien

"Kohlebilder":

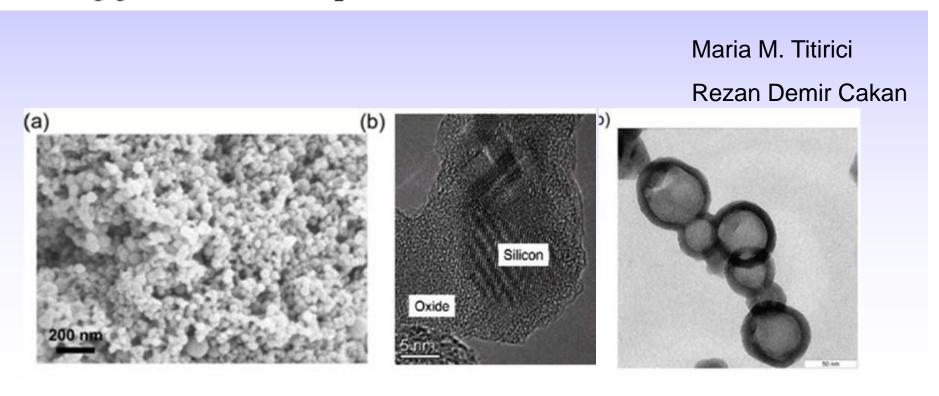
(aus Glucose/Stärke/Pflanzenteilen)



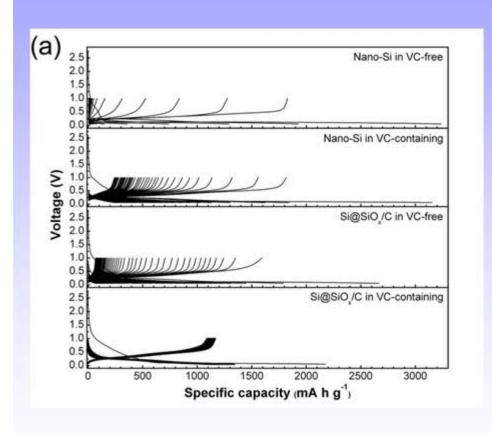
Neue grüne Batteriematerialien

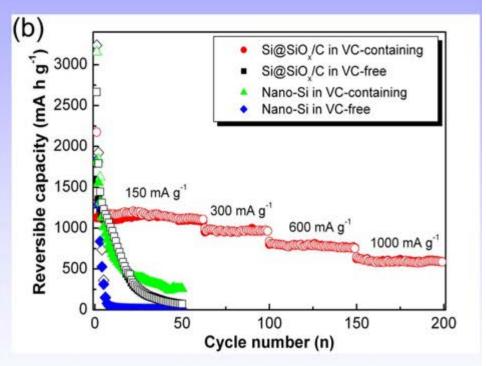


1g Si + 0.5g glucose in 10mL $H_2O@200^{\circ}$ C, 12h \longrightarrow 43%C \longrightarrow 21%C



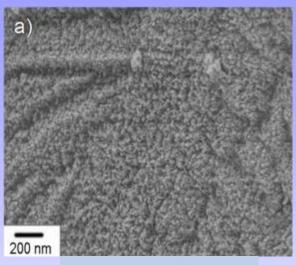
Leistungen dieser Batterie



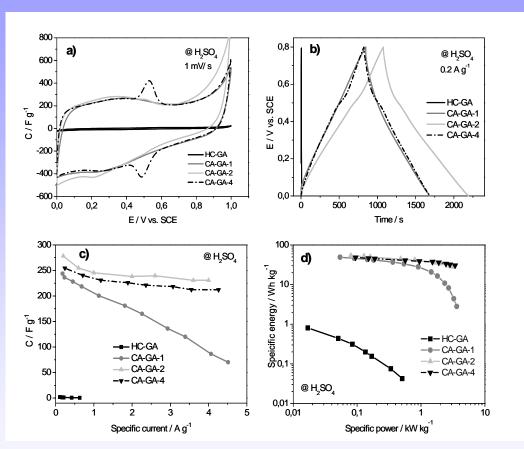


6 mal jetzige Technologie Angewandte Chemie 2008

Superkondensatoren aus N-haltiger Biomasse







10 kg Material: 160 KW für 12.5 Sec.

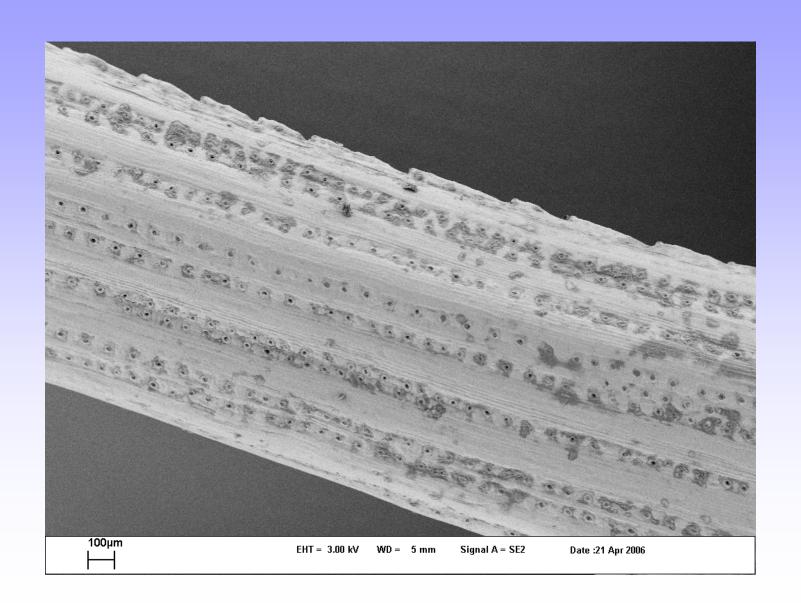
10 kg: 150 kW für 10 sec ... extra!

Ernährung/Energie-Konflikt

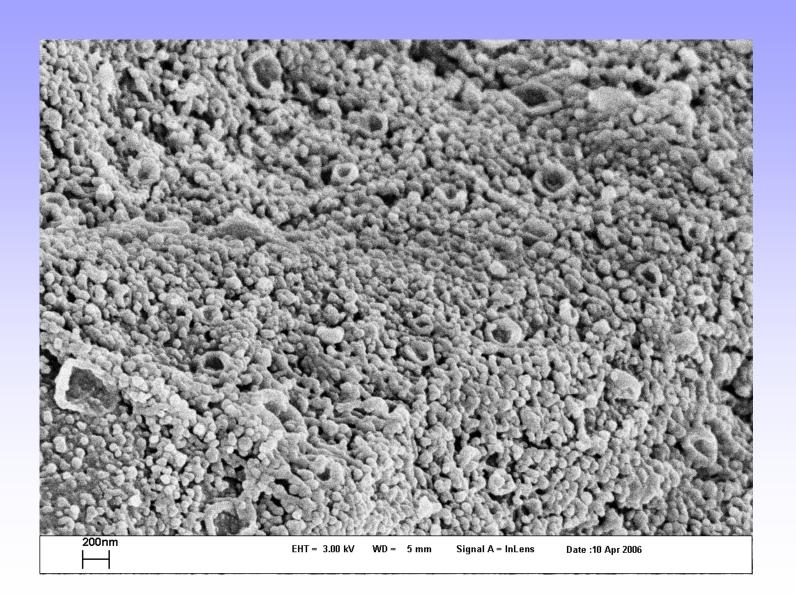
• Geht das auch mit (deutscher) Abfallbiomasse?

industrielle Biomasseabfälle: Zuckerrüben (5 Mt), Rapsstroh (20 Mt), Klärschlämme (10 Mt), Orangenschalen (2 Mt) etc.

Die gemeine Kiefernnadel (vor der HTC)



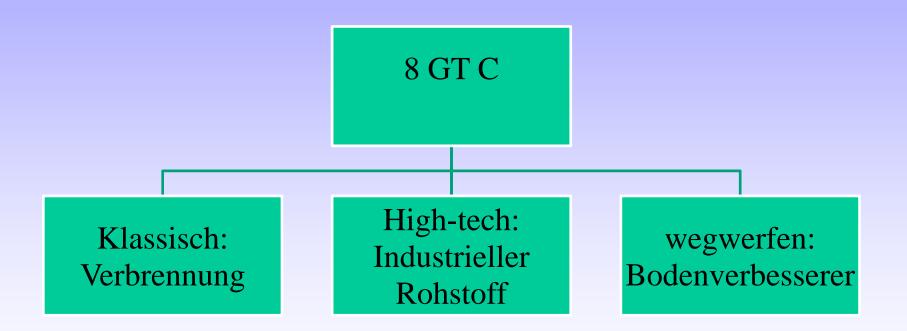
und nach der HTC....



Eine Pilotanlage, betreut von der MaxPlanckGesellschaft



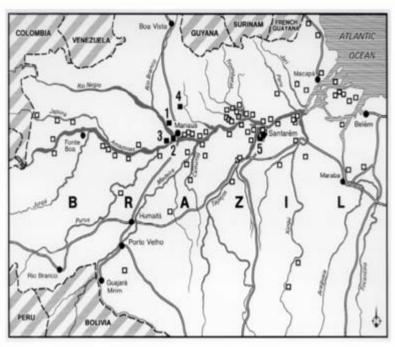
Was tun mit so viel Kohlenstoff?



Biokohle und "Terra Preta": Kohlenstoffe als Bodenverbesserer







- Mosaikartig
- 0.1 350 ha
- · Mittel 20 ha
- •Terra Firme
- Bolivien
- •Peru
- Südafrika

Biochar and Terra Preta Soils

"klassische" Reaktionsführung



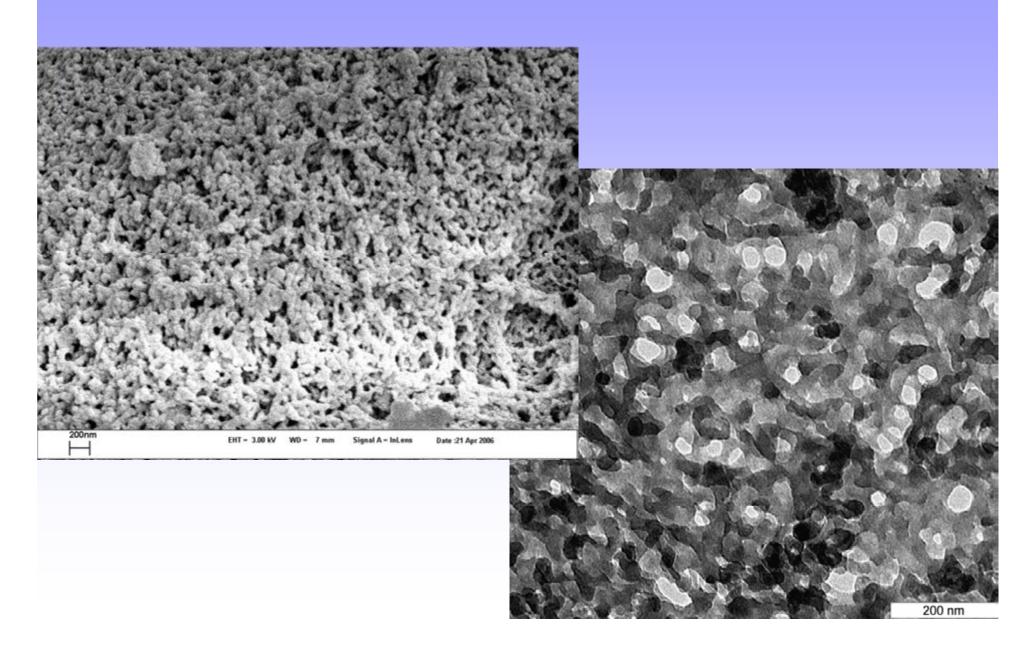






Bilder: Dank an Dr Heiko Pieplow

Modern: Kohlenstoff-Schwämmchen



Zusammenfassung

- o künstliche Photosynthese
- o "I-Energy"
- o Hydrothermale Carbonisierung
- o Biokohle als Kohlenstoffsenke
- o Kohlenstoff-negative Produkte

Dank der Max Planck Gesellschaft: "Forschung mit dem langen Atem/für die dicken Bretter"

